



vzbv fordert Provisionsverbot

Einem aktuellen Bericht des niederländischen Finanzministeriums zufolge hat das seit 2013 bestehende Provisionsverbot für Finanzdienstleistungen positive Folgen. So habe sich die Beratungs- und Produktqualität verbessert. Der Verbraucherzentrale Bundesverband (vzbv) fordert, die Provisionen nun auch in Deutschland zu verbieten.

Dorothea Mohn, Leiterin Team Finanzmarkt im vzbv meint:



Die meisten Berater in Deutschland finanzieren sich über Provisionen. Vordergründig sind die Beratungen für Kunden kostenlos, aber dafür sind die Produktkosten höher. Wenn die Beratung unabhängig wäre, würden die Produktkosten niedriger sein und die Berater stattdessen ein Honorar von den Kunden erhalten.

Bild: © olly / fotolia.com

Versicherungs- und Finanznachrichten

expertenReport



<https://www.experten.de/id/4944379/vzbv-fordert-provisionsverbot/>